

[54902] **Kapitalist gesucht.**

Zur Gründung einer Wochenschrift, wie sie ähnlich in Deutschland noch nicht existiert und die sich zu einem hervorragenden Insertions-Organ auswachsen muss, wird ein Teilhaber, event. leistungsfähige Druckerei, gesucht.

Angebote unter Nr. 54902 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Fertige Bücher.

Schuster & Büfleb,
Architektur-Buchhandlung, Berlin W.

[24794] Zu thätiger Verwendung empfehlen wir:

Akustik des Baumeisters

oder
der Schall im begrenzten Raum entwickelt von A. Sturmhofel.

Mit 22 Textabbildungen. 8°.
3 M.; in englischem Leinenband 4 M.

Dem Autor ist es zum ersten Male gelungen, den Weg zur Lösung des bisher für unlösbar gehaltenen Problems zu finden, mit Sicherheit in einem geschlossenen Raum eine gute Akustik zu erzielen.

Die Arbeit fand in der gesamten Fachpresse in umfangreichen und lobenden Besprechungen ungeteilte Anerkennung.

Jedem Architekten, welcher Räume zu bauen hat, an welche akustische Anforderungen gestellt werden, ist das vorherige Studium dieses Buches unentbehrlich.

Wir stellen gern Exemplare à cond. zur Verfügung und bitten zu verlangen.

Mit vorzüglicher Hochachtung
Berlin W. Schuster & Büfleb.

(Z) [55196] Soeben gelangte zur Ausgabe:

Internationaler Telegraphen-Vertrag

(abgeschlossen zu St. Petersburg am 10./22. Juli 1875.)

nebst

Ausführungs-Uebereinkunft
und

Tarif-Tabellen

für den internationalen Telegraphen-Verkehr.
Budapester Revision

vom 22. Juli 1896.

4°. (166 S.)

2 M. ord., 1 M. 60 Ø bar.

Berlin S.W. 19.

R. v. Decker's Verlag

G. Schenck

Königl. Hofbuchhändler.

[55313]



Soeben erschien:

Schönhausen

und die

Familie von Bismarck.

Bearbeitet im Auftrage der Familie
von

Dr. Georg Schmidt, P.

Korresp. Mitglied der Kgl. Akademie der Wissenschaften zu Erfurt,
Grenmitglied der Oberlausitzer Gesellschaft der Wissenschaften zu Görlitz u.

Mit zahlreichen Abbildungen.

Preis: Geheftet etwa 5 M. ord., 3 M. 75 Ø netto;
in Ganzleinwandband etwa 6 M. 50 Ø ord., 5 M. netto.

Das Buch, in gediegener Ausstattung und mit zahlreichen, teilweise bisher noch unbekannten Abbildungen geschmückt,

nimmt ein allgemeines Interesse für sich in Anspruch,

nicht nur deshalb, weil es den Geburtsort und die Ahnen des eisernen Kanzlers und ihn selbst behandelt, sondern besonders auch deshalb, weil es infolge der thätigsten

Mitwirkung des Fürsten Bismarck

und des

Grafen Herbert

an dem Buche — durch die zahlreichen Beiträge, welche dem Verfasser von beiden Seiten beigegeben sind — als authentisch hinsichtlich der Geschichte Schönhausens und der Familie von Bismarck gelten kann.

Die Behandlung des Stoffes sollte nicht sowohl im Feuilletonstil eine

Unterhaltungslektüre

bilden, sondern auf Grund des urkundlichen Materials, welches — neben verschiedenen Staats-Archiven — das Familienarchiv zu Schönhausen in reichhaltiger Weise bot, auch den Charakter einer

wissenschaftlichen Arbeit

tragen.

Das Buch wird bei den zahlreichen Freunden des großen Kanalers und in den weitesten Kreisen Beachtung finden. Wir stellen brochierte Exemplare gern à cond. zur Verfügung, desgleichen Prospekte gratis. Sie wollen gefl. verlangen.

Berlin, Anfang Dezember 1896.

E. S. Mittler & Sohn.